

Zeitschrift: Film und Radio mit Fernsehen
Herausgeber: Schweizerischer protestantischer Film- und Radioverband
Band: 19 (1967)
Heft: 8

Rubrik: Aus der Filmwelt

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 16.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

B1 13.00 «Jetzt schlaaf's 13!»
20.00 «De schwarz Panther», zürichdeutsche Komödie
von Arnold Kübler

B1 16.05 Neues für die Diskothek: G. Mahler
B2 20.30 Unser Quiz für Musikfreunde
21.30 9. Int. Bach-Fest in Schaffhausen:
Das Stuttgarter Kammerorchester
V 20.20 Das Niederösterreich. Tonkünstlerorchestere unter
Kurt Wöss (Beethoven, Brahms)
S1 18.20 Orgelmusik alter süddeutscher Meister
00.10 Nachtkonzert (Sinfonieorchester SWF)



Max v. Sydow spielt die Hauptrolle in dem von der evangelischen Interfilm in Oberhausen preisgekrönten schwedischen Kurzfilm «Aufenthalt im Marschland».

Staat und Film

Schluss von Seite 119

Als letzter Referent sprach noch ein Vertreter der jungen Generation, Freddy Landry, für die jungen Filmschaffenden, wobei er ziemlich nachdrücklich Kritik an gewissen Zuständen erhob. Trotz bemerkenswerter und international anerkannter Leistungen sähen sich die Jungen allein auf weiter Flur, denn die im Filmgesetz vorgesehene Lösung stelle praktisch keine Förderung oder Unterstützung dar.

In der Diskussion wurde auf diese Punkte leider wenig eingegangen, die filmwirtschaftliche Strukturwandlung überschattete alles. Doch wird der Verband noch genügend Gelegenheit haben, sich intensiv auch mit diesen Fragen zu befassen, die beim filminteressierten Nachwuchs immer wieder Gegenstand leidenschaftlicher Debatten bilden.

Bildschirm und Lautsprecher

Schweiz — Nationalrat Dr. K. Hackhofer hat im Nationalrat ein Postulat eingereicht auf Schaffung eines Verfassungsartikels für Radio und Fernsehen, welches der Bundesrat ohne Vorbehalt entgegengenommen hat. — Es handelt sich um eine alte Forderung der Parteien, die im Parlament schon früher einen neuen «Art. 36 bis» in der Verfassung zur Ordnung besonders des Programm-Monopols der Rundspruchgesellschaft einstimmig durchsetzten. Dieser Artikel wurde jedoch 1957 mit deutlichem Mehr von Volk und Ständen verworfen. Dr. Hackhofer glaubt, dass das politische Klima für einen neuen Anlauf in der gleichen Richtung heute günstiger geworden sei (was nicht unbedingt zutreffen dürfte).

Aus der Filmwelt

DEUTSCHLAND — Die Kontroverse um den Film «Katz und Maus», in welchem nach Ansicht rechtsgerichteter Kreise das «Ritterkreuz» herabgesetzt werde, wird aller Voraussicht nach durch die Gerichte entschieden werden. Gegen die Urheber des Films wurde Klage wegen Verleumdung der Ordensträger eingereicht.

ISRAEL — In diesem Lande wurde das allgemeine Auführverbot für deutsche Filme aufgehoben, ausgenommen die Filme aus der Nazizeit. Auch Filme mit nationalsozialistischen Tendenzen oder mit Schauspielern von nationalistischer Vergangenheit bleiben ohne Rücksicht auf ihre Herkunft gesperrt.

Herausgegeben vom Zentralsekretariat SPFRV

8048 Zürich, Badenerstr. 654, Tel. (051) 62 11 89
Dr. F. Hochstrasser (Chefredaktor), Pfr. D. Rindlisbacher, Pfr. R. Stickelberger

Programm: Pfr. W. Künzi, Bern

Abonnementsbetrag: Jährlich Fr. 12.— halbjährlich Fr. 6.25,
vierteljährlich Fr. 3.25, Einzelnummer 50 Rp. Postcheck 30 - 519
Druck: Buchdruckerei W. Plüss, Köchlistrasse 15, 8004 Zürich

Administration: Badenerstr. 654, 8048 Zürich

«Film und Radio» erscheint jeden zweiten Samstag

Inseratenannahme beim Zentralsekretariat. Insertionspreis:
Die 70 mm breite Millimeterzeile oder deren Raum 65 Rp.

Aus dem Inhalt

BLICK AUF DIE LEINWAND

114—117

Vier Uhr morgens (Four in the morning)

Der Chef schickt seinen besten Mann

(Requiem per un agente secreto)

Die Russen kommen (The Russians are coming)

Vermisst: Unser Mann Quiller (The Quiller-Memorandum)

Die Gräfin von Hongkong (A countess from Hongkong)

Das Vermächtnis des Inka

Schwarzer Markt der Liebe

KURZBESPRECHUNGEN

117

FILM UND LEBEN

118—119

Intern. Evang. Filmpreis Oberhausen 1967

Wie Chaplin in die Schweiz kam

Generalversammlung der Interfilm in Oberhausen

Staat und Film

DIE WELT IN RADIO UND FERNSEHEN

120—122

Wie es gemacht wurde

Geistliches Schlafzimmerkommando in Dachau

Unerfreuliche Diskussion

Die Reformation mit marxistischen Augen

FERNSEHSTUNDE

123—126

RADIOSTUNDE Was bringt das Radio?

126—128